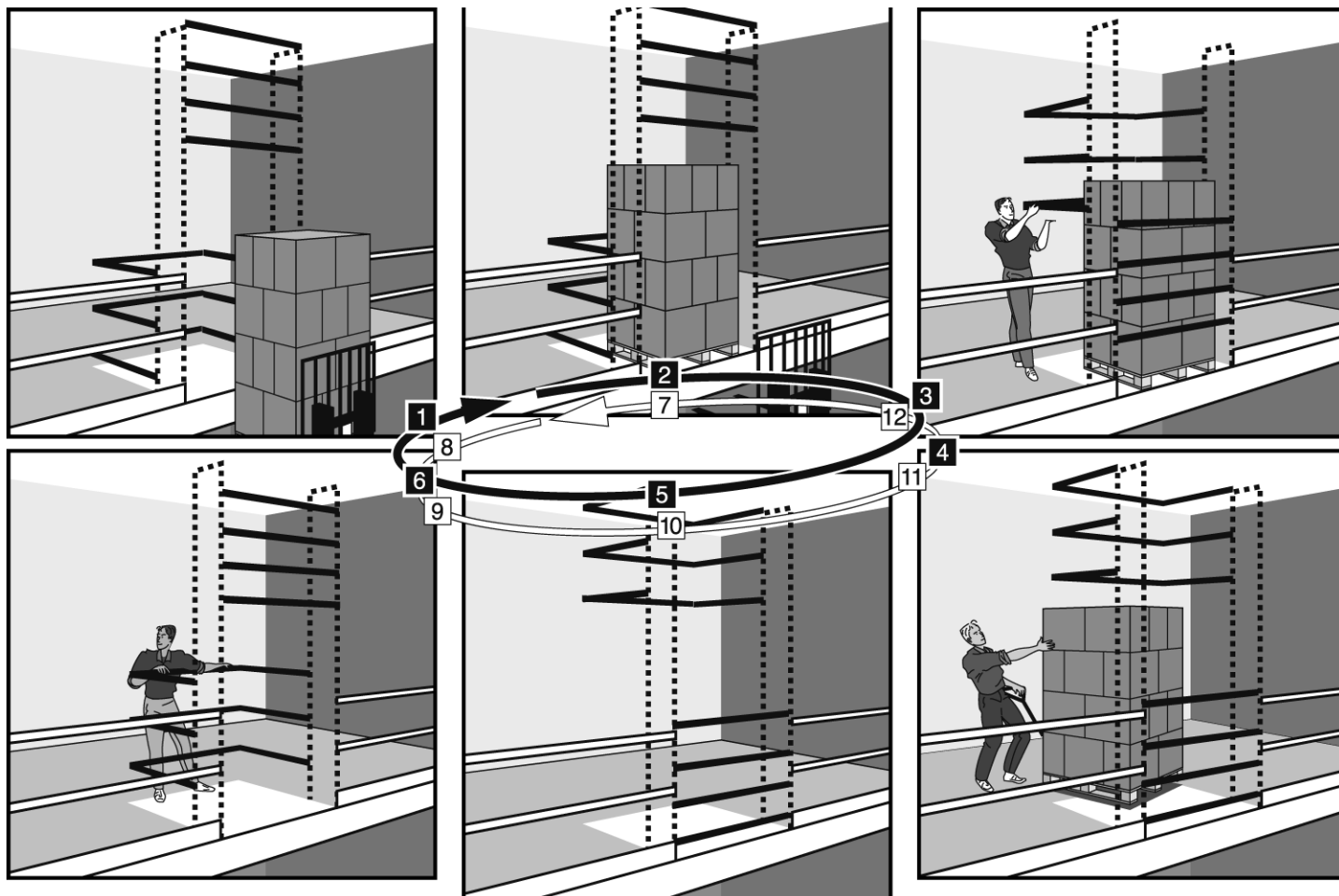


FUNKTIONSSCHEMA



EINSTELLEN DER LAST

Der Verladebereich wird durch das Geländer rundum abgesichert.

Der Gabelstapler kann die Ware jederzeit abstellen, unabhängig von den Vorgängen auf der Arbeitsbühne.

Ein einfacher Handgriff genügt. Das Bedienpersonal hebt das hintere Geländer an, wodurch sich zeitgleich das vordere Geländer zur Bühnenkante schliesst. Damit ist ein permanenter Absturzschutz gewährleistet.

Die Ware kann nach drei Seiten ausgebracht werden.

Der Aufnahmebereich ist frei für Personen- und Warenverkehr.

Erneute Warenaufnahme

Ein einfacher Handgriff genügt, um die Ausgangssituation wieder herzustellen.

ENTNAHME DER LAST

7. Warten

Das Hebezeug übernimmt die Ware ohne Hilfe.

8. Ablassen

Die Ware ist abgelassen.

9. Umstellung

Später stellt der Bediener das Gerät um.

10. Abschluß

Der Zugang zur Kante bleibt versperrt.

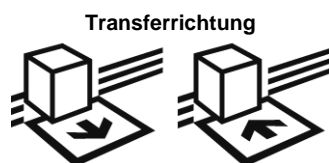
11. Versorgung

Eine andere Palette wird eingebracht.

12. Endzustand

Eine Bewegung genügt für die Umstellung.

MERKMALE



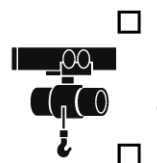
Transferrichtung



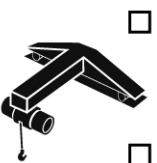
des Geländers



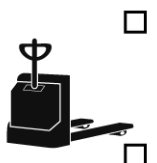
Anheben



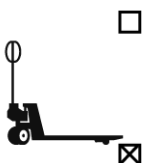
Handhabung auf Arbeitsbühne



Einsatz



Einsatz



Einsatz

FUNKTION

Vermeidet den Absturz:

- von Personal,
- von Paletten,
- von Hubwagen.

EINSATZMÖGLICHKEITEN

Industriebereich.

BEDIENUNG

Manuell, von der oberen Ebene aus.

KONSTRUKTION

Ausführung in Stahl.

Geländer:

- vorne vier Querstreben und Querleiste.
- hinten drei Querstreben.

Epoxy-Lack, Gelb RAL 1007.

MONTAGE

Die Seitenteile werden an den Befestigungsplatten auf der Bühne befestigt und seitlich mit den bestehenden Geländern verbunden. Lieferung als kompletter Bausatz.

EINSATZ

Dieses Material ist für größere Frequenzen geeignet. Versorgung und Leerung von Fabrikations- und Lagerbereichen. Bereiche mit engen Abmessungen. Übereinanderliegende Aufnahmebereiche.

■ ABMESSUNGEN

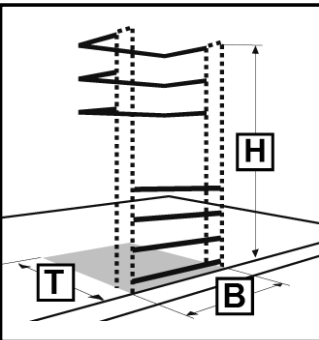
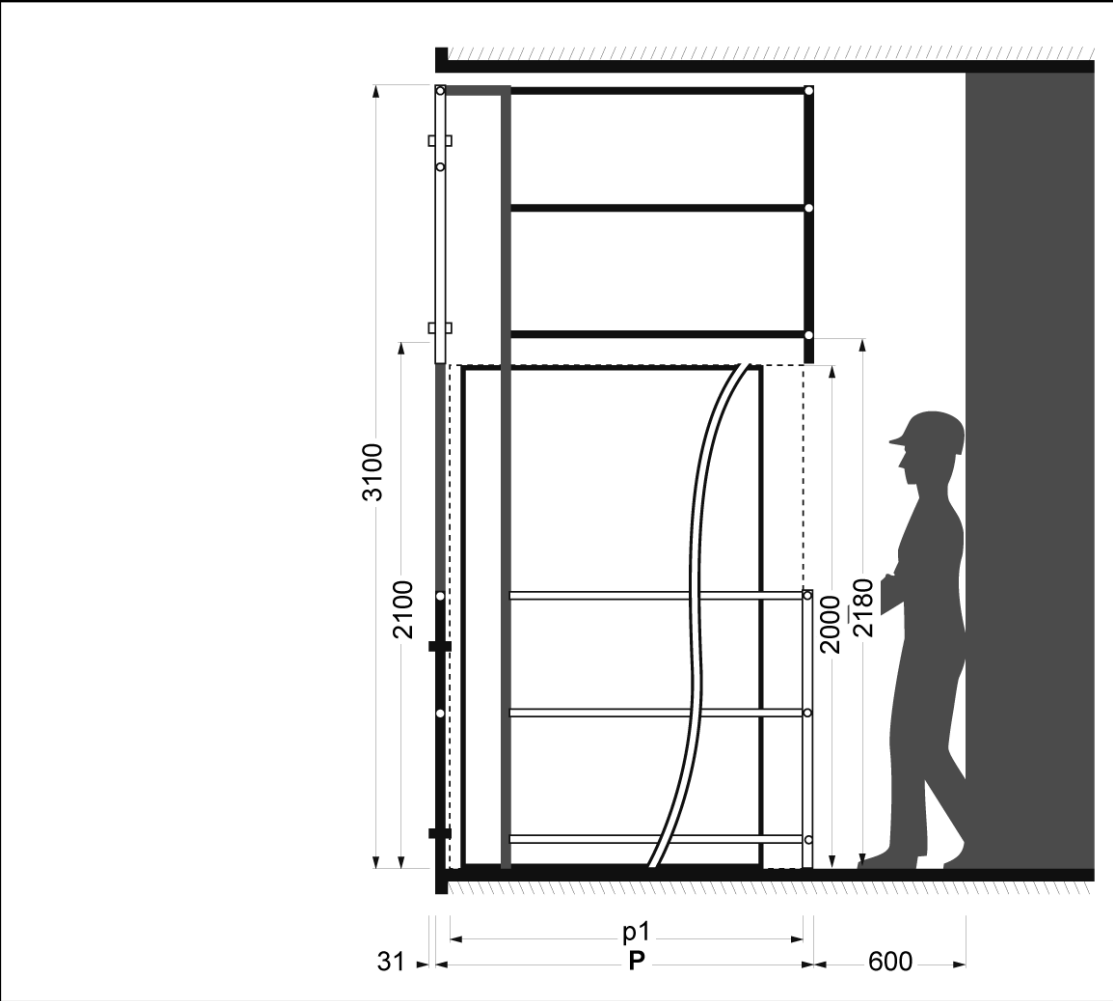
LEGENDE

H: Gesamthöhe der Vorrichtung.
 T: Gesamttiefe der Vorrichtung.
 B: Gesamtbreite der Vorrichtung.
 TB: erforderliche Tiefe für Bedienung.

h: maximale Höhe der Last.
 t: maximale Tiefe der Last.
 b: maximale Breite der Last.

h1: verfügbare Höhe unter dem angehobenen Geländer.
 t1: Lichtes Tiefenmaß im Inneren der Vorrichtung.
 b1: lichte Breite im Inneren des Geländers.

t2: maximale Tiefe zwischen Geländer und Rand der Plattform.
 t3: maximale Tiefe zwischen hinterem angehobenem Geländer und Rand der Plattform.



Modell	Nutzbares Lastenmaß / Maß (mm)			Gesamtabmessung der Vorrichtung (mm)			
	Modell entspr. Breite	Breite	Höhe	Tiefe	Standardbreite	Höhe	Tiefe geöffnet an Absturzstelle
Ref. / B	b / b1	h / h1	t / t1	B	H	t2	T
30-7/1600	1200/1450	2000/2100	t > 1200 / t1 = t + 200	1600	3100	t1 + 100	(t2) + 600
30-7/2000	1600/1850			2000			
30-7/2400	2000/2250			2400			
30-7/3000	2600/2850			3000			
30-7/3500	3100/3350			3500			
30-7/4000	3600/3850			4000			
30-7/4500	3900/4150			4500			
30-7/5000	4600/4850			5000			
30-7/6000	5600/5850			6000			

* Bedienung: 600 mm in der Tiefe oder Breite nach links oder rechts werden für den Bediener benötigt.

■ VARIANTEN MIT GES. ANGEBOT

3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	4.1	4.2	4.3	5.1	5.2	5.3	5.5	6.1	6.2	6.3	6.4	6.5	6.6	6.7	6.8	7.1	7.2	7.3	8.1	8.2	8.3	8.4	9.11	9.12	1.3	1.4	2.1	2.2	3.1		
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

02-07-22-02
 Telefon: +49 2696-1068
 Fax: +49 2696-755

www.tsefa.com

TSEfa • Schulstraße 1 • D - 57578 Nohn - Eifel E-mail: tsefa@tsefa.com

Technische Sicherheits-Einrichtungen für Arbeitsschutz GmbH